

Bei der HARTMANN GRUPPE werden Originaldokumente eingescannt und dann mit der SAP-Schnittstelle BC-XDC kombiniert zusammenhängend und reihenfolgerichtig ausgedruckt.

Rechnungen und Belege automatisiert gedruckt

PAUL HARTMANN AG nutzt die SAP-Schnittstelle BC-XDC

Die HARTMANN GRUPPE ist ein international tätiges Unternehmen im Bereich von Medizin- und Hygieneprodukten. Den Kern des Produktportfolios unter der Marke HARTMANN bilden **professionelle Systemlösungen** in den Sortimentsbereichen Wundbehandlung, Inkontinenzhygiene und OP-Risikoschutz.

Abrechnungsservice als Dienstleistung

Neben den bewährten Produkten und Dienstleistungen bietet HARTMANN den Trägern im Gesundheitswesen eine ganze Reihe ergänzender **Servicebausteine** an. Dazu gehört auch eine vereinfachte Logistik für die institutionelle Altenpflege. Die Einrichtungen reichen die Rezepte der Bewohner ein. HARTMANN liefert direkt die verordneten Produkte inklusive Abrechnungsservice.

Die Aufgabenstellung – integrierter Rechnungsdruck

Für die Abrechnung der erbrachten Leistungen müssen die Verschreibungen und der von der Krankenkasse genehmigte Kostenvoranschlag der Kundenrechnung beigefügt werden. Dazu werden im ersten Schritt die Rezepte und der Voranschlag eingescannt und dem Vorgang über die SAP-Funktion „Dienste zum Objekt“ zugeordnet. Beim Rechnungsdruck sollen jetzt Rechnungsformular und Beleg **zusammenhängend** und **reihenfolgerichtig** ausgegeben werden.

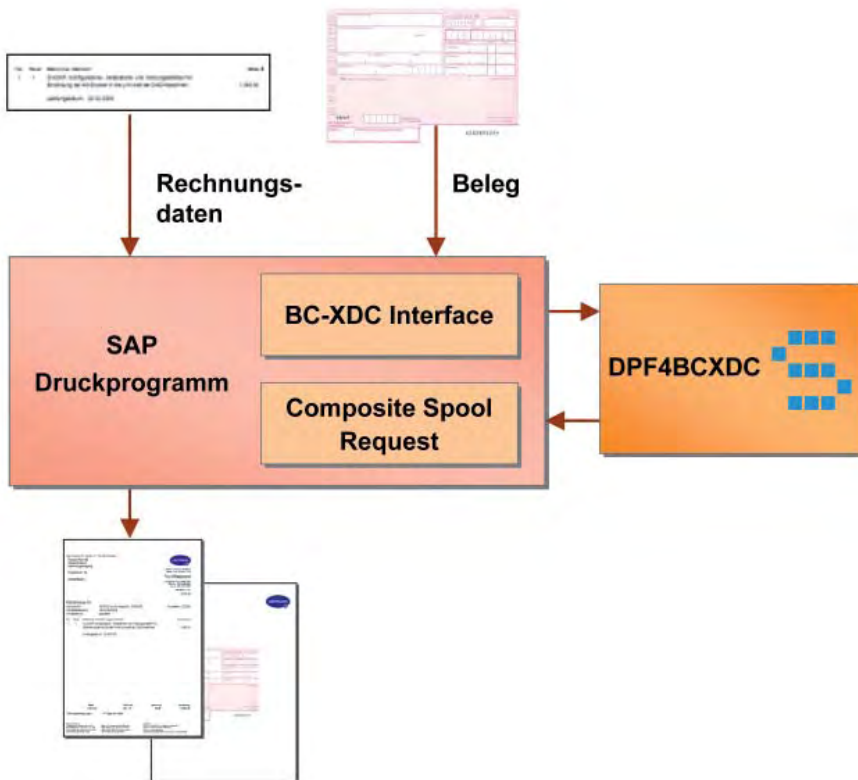


Ergänzungsprodukte und unterstützende Dienstleistungen runden das Angebot für Medizin und Pflege ab. Die Hauptmärkte des Konzerns mit Stammsitz in Heidenheim, der rund 9.000 Mitarbeiter weltweit beschäftigt und im Jahr 2006 1,22 Mrd. EUR Umsatzerlöse realisierte, liegen in Europa.



Die Lösung – CSR und BC-XDC

SAP ERP 6.0 bietet mit dem Feature Composite Spool Request die Möglichkeit, zwei Druckprozesse zu synchronisieren. Im vorliegenden Fall sind dies der **Standardrechnungsdruck** und der **Belegdruck**. Das SAP-Druckprogramm wurde so erweitert, dass die dazugehörigen Belege identifiziert und dann an die Schnittstelle BC-XDC übergeben werden.



Der BC-XDC-Server von SEAL Systems übernimmt die Aufgabe, die Belege in ein **druckbares Format** zu konvertieren und an den wartenden Composite Spool Request zu übergeben. Dann erfolgt der Komplettdruck. DPF4BCXDC ist die führende BC-XDC-Schnittstellenimplementierung von SEAL Systems. Sie ist SAP NetWeaver-zertifiziert und in der DPF-Technologie von SEAL Systems implementiert. Das ermöglicht eine **einfache Überwachung** und **Administration** der Konvertierungsaufträge.

Das Ergebnis – Ziel erreicht

Stefan Eder ist projektverantwortlich bei der PAUL HARTMANN AG: "Der Kostendruck auf alle Prozessbeteiligten im Gesundheitswesen erfordert die laufende Optimierung aller Verfahren. Als Systemanbieter können wir unseren Kunden Dienste günstiger anbieten, wenn wir unsere Abrechnungsverfahren automatisieren. Dies vermeidet die laufende manuelle Zusortierung von Belegen, was wiederum viel Zeit spart und gleichzeitig den Aufwand und die Fehlerquote minimiert."

Der SEAL Systems Projektingenieur Matthias Wessner hat die Implementierung begleitet: „Wir mussten unseren schon vielfach eingesetzten BC-XDC-Server nochmals verbessern, damit auch der Druck der eingescannten Rezepte sicher funktionierte. Die Images sind im Format DIN-A6 und sollen gut lesbar auf A4-Formularen erscheinen. Jetzt läuft die Sache rund.“



Als Nummer 1 für **Drucken, Konvertieren** und **Verteilen** aus SAP-Prozessen hat SEAL Systems gezeigt, dass sich BC-XDC-basierte Lösungen kurzfristig einführen lassen. Der Kundennutzen ist hoch. Und als erfahrener SAP-Partner konnte SEAL Systems den Kunden auch bei der Technologienutzung und Implementierung beraten.